

# Behördenorganisation und Verwaltung in Stapelholm von 1713 - 1867

Von Ernst-Joachim Kähler \*

## 1. Teil

A.	Die Verwaltung in herzoglich-gottorfischer Zeit .....	41
B.	Die Behördenorganisation und Verwaltung in der Landschaft in der Zeit von 1713 bis 1867 .....	44
	I. Die Landschaftsverwaltung	
	1. Das Verhältnis der königlichen Regierung zu den landschaftlichen Verwaltungsformen .....	44
	2. Die höheren Stapelholmer Verwaltungsbehörden .....	45
	a) Der Amtmann .....	45
	b) Die Landvogtei .....	49
	Der Landvogt .....	49
	Der Landschreiber .....	55
	Der Deichgraf .....	59
	c) Die Kompetenzstreitigkeiten zwischen den Beamten .....	63
	Amtmann – Landvogt .....	63
	Landvogt – Landschreiber .....	67
	3. Die Landschaftsversammlung .....	69
	4. Die Finanzverwaltung .....	78
	a) Die Grund-, Benutzungssteuer und Bankzinsen .....	79
	b) Die Kontribution .....	79
	c) Das Herrngeld .....	80
	d) Magazinlieferung an Roggen, Hafer, Stroh und Heu .....	80
	e) Das Verbittels- und Schutzgeld .....	80
	5. Die Justizverwaltung .....	82
	a) Das Bondengericht .....	82
	b) Die Gerichtsbarkeit des Landvogtes .....	84
	6. Die Deichverwaltung .....	87
	a) Die Deichverbände .....	87
	b) Die Deichbeamten .....	89

\* Kähler, Ernst-Joachim, Dr., 234 Kappeln-Mehlby, Flensburger Straße 58

1 Christoph v. Tiedemann, Aus sieben Jahrzehnten, Bd 1, Leipzig 1905, S. 388.